



© BWyletzich | fotolia.com

Sparen Sie 100 €  
Frühbucherrabatt bis  
30. August 2013

**verkehrs** ■■■  
**RUNDSCHAU**  
VERANSTALTUNGEN

RICHTUNGSWEISEND  
FÜR IHREN ERFOLG.

FACHKONFERENZ AM 16. OKTOBER 2013 IN NEUSS

# Euro-Paletten/Mehrweg- transportverpackungen professionell bewirtschaften

Aktuelle Rechtsgrundlagen und Beispiele aus der Praxis

In Gemeinschaft mit:



In Kooperation mit:



## Themenschwerpunkte

- › Welche Auswirkung hat der Streit um die Euro-Palette auf deren Marke, die Qualitätssicherung und auf das Tauschsystem von Euro-Paletten
- › Aktuelle Anwendungsempfehlungen zu den Qualitätskriterien für Euro-Paletten
- › Technik hilft: Innovationen und Trends bei der Bewirtschaftung von Mehrweg-Ladungsträgern
- › Aktuelle Rechtsfragen rund um die Euro-Palette und andere Mehrweg-transportverpackungen
- › Umsatzsteuerbehandlung des Palettentauschs
- › Die wichtigsten Palettenbewirtschaftungssysteme im Vergleich
- › Reduktion der Diebstahlquote durch Auto-ID-Verfahren
- › Best-Practice: So managen Spediteure mit IT ihre Ladungsträger
- › Wie Unternehmer dem Ladungsträgerdiebstahl einen Riegel vorschieben



Weitere Informationen unter  
[www.verkehrsrundschau.de/events](http://www.verkehrsrundschau.de/events)

Member of  
Logistics Alliance Germany



ab 8:30 Uhr Registrierung der Teilnehmer, Begrüßungskaffee

**9:30 Uhr Eröffnung und Einführung in das Thema**  
*Serge Voigt, Redakteur, VerkehrsRundschau, München*

**9:45 Uhr Palettentausch 2013 – Herausforderungen und Handlungsempfehlungen**

› Gütekriterien und Tauschbedingungen des EPAL-/EUR-Palettenpools  
› Aktuelle Erfahrungen mit der Marktsituation paralleler Palettenpools  
*Martin Leibbrandt, Geschäftsführer der EPAL, Düsseldorf*

**10:15 Uhr Palettenbewirtschaftungssysteme: Worauf kommt es an?**

› Logistische Anforderungen und Herausforderungen  
› Organisationsform und Funktionsweise  
› Stärken, Schwächen und Eignung im Vergleich  
*Dr. Volker Lange, Abteilungsleiter Verpackungs- und Handelslogistik  
Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, Dortmund*

**11:00 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause/Besuch der Fachausstellung**

**11:30 Uhr Erste Praxiserfahrungen mit den neuen Qualitätskriterien für die Euro-Palette**

› Die neuen Qualitätskriterien im Überblick  
› Unterschiede zur alten Klassifizierung und deren Auswirkung auf die Tauschpraxis  
› Ergebnisse aus zwei Jahren Praxiserfahrung mit den neuen Qualitätskriterien  
*Sebastian Krug, Projektmanager ECR-Prozessmanagement, GS1 Germany GmbH, Köln*

**12:00 Uhr Der rechtlich einwandfreie Umgang mit Lademitteln**

› Aktuelle Rechtsfragen rund um den Palettentausch  
› Umsatzsteuer beim Palettentausch – so funktioniert es rechtssicher  
*Rechtsanwalt Hubert Valder, Justiziar Deutscher Speditions- und Logistikverband (DSLVL), Bonn*

**12:45 Uhr Mittagessen und Besuch der Fachausstellung**

**14:15 Uhr Intelligentes Ladungsträger- und Behältermanagement**

› Innovationen und Trends  
› Umsetzung am Beispiel smaRTI  
› Innovationen und Trends: optische Erkennung und Apps  
*Björn Anderseck, Leiter AutoID-Technologien, Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik, Dortmund*

**15:00 Uhr Best-Practice: Ladungsträgermanagement mit Telematik und Speditionssoftware**

› Prozessunterstützende Software im Speditionsalltag  
› Module wie Lademittelverwaltung, Disposition oder Telematik im Einsatz  
*Joachim Feldmann, Geschäftsführer der Feldmann Spedition, Gütersloh*

**15:30 Uhr Kaffee- und Kommunikationspause/Besuch der Fachausstellung**

**16:00 Uhr Auto-ID-Komponenten für die Transportverpackung**

› Möglichkeiten, Grenzen, Kosten und Nutzen des RFID-Einsatzes  
› Technische und logistische Voraussetzungen für den Auto-ID-Einsatz bei Ladungsträgern  
› Marktüberblick über die aktuellen Lösungen  
*Dr. Jochen Schneider, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Institut für Distributions- und Handelslogistik (IDH), Dortmund*

**16:45 Uhr Ladungsträgerdiebstahl**

› Tricks und Vorgehensweise der Täter  
› Präventionsmaßnahmen die helfen  
› So lassen sich Ladungsträgerdiebstähle aufklären  
*Alex Kotsiwos, Geschäftsführer der SSD SAFE-Services Deutschland GmbH, Willich*

ca. 17:30 Uhr Ende der Fachkonferenz

ANMELDUNG PER FAX: +49 89 203043-2371

Wir melden folgenden Teilnehmer zur Fachkonferenz „Euro-Paletten/Mehrwegtransportverpackungen professionell bewirtschaften“ am 16. Oktober 2013 in Neuss an:

|   |
|---|
| Firma   |
| Name  |
| Straße, Nr.                                       |
| PLZ, Ort  |
| Telefon, Fax                                      |
| E-Mail  |
| Kunden- bzw. Mitgliedsnummer (bitte ggf. angeben) |

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGB, zu finden unter [www.verkehrsrundschau.de](http://www.verkehrsrundschau.de)

|                     |
|---------------------|
| Datum, Unterschrift |
|---------------------|

**Veranstaltungsort & -termin**

Mittwoch, 16. Oktober 2013, 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr  
Dorint Kongresshotel Düsseldorf Neuss, Selikumer Straße 25, 41460 Neuss

**Teilnahmegebühr**

**Frühbucherpreis bis zum 30. August 2013 für Abonnenten von VerkehrsRundschau, Gefahr/gut sowie SVG-Mitglieder und Mitgliedsunternehmen der BGL-Landesverbände und des DSLV: brutto 583,10 (netto 490 € zzgl. 93,10 MwSt.). Für Nicht-Abonnenten/-Mitglieder: brutto 821,10 € (netto 690 € zzgl. 131,10 € MwSt.).**

Teilnahmegebühr nach dem 30. August 2013 für Abonnenten von VerkehrsRundschau, Gefahr/gut sowie SVG-Mitglieder und Mitgliedsunternehmen der BGL-Landesverbände und des DSLV: brutto 702,10 (netto 590 € zzgl. 112,10 € MwSt.). Für Nicht-Abonnenten/-Mitglieder: brutto 940,10 € (netto 790 € zzgl. 150,10 € MwSt.). Alle Preise inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränke und Kaffeepausen.

Bei gegebenem Anlass werden wir Ihre E-Mail-Adresse nutzen, um Sie über ähnliche Waren bzw. Dienstleistungen zu informieren. Sie können dieser Nutzung jederzeit durch eine E-Mail an [events@springer.com](mailto:events@springer.com) oder ein Fax an +49 89 203043-2371 widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

**Kontakt:** VerkehrsRundschau, Verlag Heinrich Vogel, Aschauer Straße 30, 81549 München, Telefon: +49 89 203043-1285, E-Mail: [events@springer.com](mailto:events@springer.com)

Wenn Sie den Abonnentenpreis nutzen möchten, können Sie ein Abonnement der VerkehrsRundschau (ab 175 € jährlich) unter [www.verkehrsrundschau.de/abo](http://www.verkehrsrundschau.de/abo) abschließen.